



's Bairer Gmoablattl



Die Gemeinde trauert um ihren Ehrenbürger und langjährigen Bürgermeister Leo Pöbl



Inhaltsverzeichnis

Wir heizen Ihnen wieder ein!

Bündelbriketts

ohne Verpackung



Holz briketts

rund 10 kg



Holz briketts

eckig 10 kg



Holz pellets

15 kg
gesackt



• Angebote gültig vom 01. Oktober bis 16. November!

Grußwort und Aktuelles.....	4
Nachruf für Leo Pöbl.....	6
Bairer Schule Nachruf - Leo Pöbl, der große Förderer der Bairer Schule.....	10
Berichte aus dem Gemeinderat.....	12
Informationen.....	22
Bairer Schule.....	30
Freiwillige Feuerwehr Baiern.....	33
Kuratie Berganger.....	34
Kinder- und Jugendverein Baiern e.V.....	36
Kath. Landvolkbewegung Baiern/Glonn.....	38
Katholische Frauengemeinschaft Baiern.....	42
G.T.E.V. Bairer Winkler e.V.....	45
Bairer Musi.....	46
Dorfgemeinschaft Berganger.....	49
Bairer Burschenverein.....	50
Bairer Dirndl.....	51
Soldaten- und Kriegerkameradschaft Berganger.....	52
Die Gemeinde gratuliert!.....	55

Raiffeisen Ware Aßling

Raiffeisen Ware Glonn

Rosenheimer Str. 41, 85617 Aßling
Tel. 08092 8584-0 Fax 08092 8584-20
post_ware@rv-ebe.de

Bahnhofstr. 6, 85625 Glonn
Tel. 08093 9037-0 Fax 08093 9037-20
post_ware@rv-ebe.de



Grüßwort und Aktuelles

Liebe Bairer Bürgerinnen und Bürger,

die Herbstausgabe 2019 unseres Gmoabladi steht ganz im Zeichen zum Gedenken an unseren Ehrenbürger Leo Pöbl. In seinen mehr als drei Jahrzehnten als 1. Bürgermeister hat er die Gemeinde entscheidend geprägt und an vielen Stellen seine Handschrift positiv hinterlassen. Einen ausführlichen Nachruf über sein Leben und Wirken können Sie auf den nächsten Seiten lesen.



Mit den ersten Vergaben haben wir in der Gemeinderatssitzung im September den Startschuss für die Sanierung der Kläranlage gegeben. Ein weiteres Großprojekt wird damit auf den Weg gebracht. Seit fast 25 Jahren in Betrieb gibt es mittlerweile deutliche Verschleißerscheinungen. Um die Aufrechterhaltung des weiteren Betriebs nicht zu gefährden, ist die Durchführung der Sanierung im nächsten Jahr zwingend erforderlich. Mit einer geschätzten Gesamtinvestitionssumme von über 500.000 EUR wird die Anlage modernisiert und für die Zukunft ausgerichtet.

Bei der Planung des neuen Rathauses und Bauhofes in Kulbing bedarf es derzeit noch einiger Vorprojekte, bis es zur Aufstellung des Bebauungsplanes kommen kann. So war jetzt für den alten Gebäudebestand ein Fledermausgutachten nötig, ebenso musste in einem Bodengutachten die Beschaffenheit des Untergrundes erkundet werden. Vor kurzem wurde auch die komplette Planung für die Entwässerung von Oberflächen- und Abwasser in Auftrag gegeben. Bei Verhandlungen mit Bayernwerk konnte erreicht werden, dass der Hochspannungsgittermast nördlich des Lagerhauses durch eine Trafostation, die an die Grundstücksgrenze verschoben wird, ersetzt wird. Dieser Mast hätte die Zufahrt zur künftigen Bauhofhalle erheblich behindert.

Noch eine Anmerkung in eigener Sache: Das Gmoabladi erfreut sich auch außerhalb unserer Gemeinde immer größerer Beliebtheit. Wir wurden immer wieder angesprochen wo die jeweils aktuellen Ausgaben erhältlich sind.

Dies hat uns dazu veranlasst die Auflage um 50 Stück zu erhöhen, die übrigen Exemplare liegen dann in Kulbing in der Gemeinde und im SB-Schalterraum der Raiffeisenbank auf. Deshalb diesmal ein besonderer Gruß an alle auswärtigen Leser.

Ich wünsche Ihnen Allen eine gute Zeit, bis zur nächsten Ausgabe unseres Gmoabladi.

Ihr
Martin Riedl
1. Bürgermeister



garten & grabmal




hanno gröbl steinmetz- und steinbildhauermeister	lindach 3 85625 baiern	fon 08093.903135 fax 08093.903135
grabmal brunnen gartenobjekte inschriften reparaturen		info@steinwerkgroessl.de www.steinwerkgroessl.de

Nachruf für Leo Pöbl

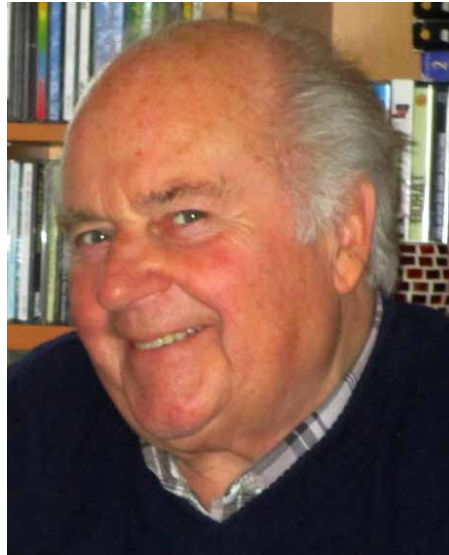
Die Gemeinde Baiern trauert um ihren Ehrenbürger Leo Pöbl, der am 4. September 2019 im Alter von 85 Jahren verstorben ist. Als erster Bürgermeister hat er 32 Jahre lang die Geschicke geleitet und die Weiterentwicklung unserer Gemeinde entscheidend mitgeprägt.

1966 bei seinem Amtsantritt hatte er als junger Bankkaufmann die besten Voraussetzungen für die Eignung als Gemeindeoberhaupt, weil man als Bürgermeister auch für die Finanzplanung verantwortlich ist. Er hat die Gemeinde von einfachen Bauerndörfern zu überlebensfähigen und zukunftssträchtigen Ortschaften mitentwickelt.

Dinge, die heute von jedem als selbstverständlich angesehen werden und sogar von Bürgern gefordert werden, waren damals schlichtweg nicht vorhanden. So wurden in den ersten Jahren seiner Amtszeit ein Großteil der Gemeindestraßen, die bis dahin nur Kieswege waren, in Eigenregie asphaltiert, es wurden die Müllabfuhr eingeführt, der Winterdienst durch die Gemeinde übernommen und Straßennamen in den größeren Orten ausgewiesen.

Ende der 60er Jahre galt es auch einige Großprojekte abzuwehren, so waren eine Autobahn von München über Berganger nach Pang in Planung, und ebenso der Großflughafen im Hofoldingen Forst, der unsere Gemeinde direkt als Einflugschneise betroffen hätte. Wenn hier der Einfluss von Leo Pöbl aus unserer „kleinen“ Gemeinde Baiern nicht entscheidungsrelevant war, so hat er trotzdem seine mahnende Stimme erhoben und versuchte sich bei oberen Stellen Gehör zu verschaffen. Wie man heute weiß, wurden beide Planungen Gott sei Dank fallen gelassen.

Ein weiterer Meilenstein in der Amtszeit von Leo Pöbl war 1978 die Gründung der Verwaltungsgemeinschaft Glonn, dadurch war gewährleistet, dass die Gemeinde Baiern ihre Selbständigkeit bewahren konnte. Hier brachte er sich in verantwortungsvoller Position als stellvertretender Gemeinschaftsvorsitzender von 1978 -1996 ein.



In den folgenden Jahren wurden noch einige weitere große Projekte auf den Weg gebracht:

Der Kauf und der Bau des Sportplatzes in Antholing, heute Heimat für den Sportverein. Bau einer neuen Wasserversorgung in der Georgenberger Au, mit Bau eines neuen Hochbehälters in Herrmannsdorf zusammen mit der Gemeinde Glonn.

Der Bau der Kläranlage und der Kanalisation in der kompletten Gemeinde, war Voraussetzung dafür, dass sich unsere Kommune überhaupt weiter entwickeln konnte. So wurden dann auch einige Grundstücke für die Ausweisung von Einheimischen-Bauland erworben, damit junge Familien in unserer Gemeinde eine Zukunft haben.

Ein weiterer markanter Punkt in der Amtszeit von Leo Pöbl war 1989 der Kauf des Ircheranwesens in Antholing. Hier erstand das Vereinsheim für den Trachtenverein und die Bairer Musi, das es ohne Leo nicht geben würde. Er mobilisierte sämtliche Zuschüsse, damit die Finanzierung gesichert war, und das Heim in kompletter Eigenleistung errichtet werden konnte, für ein Projekt in diesem Ausmaß heute undenkbar. Weiterhin steht auf dem Grundstück unser heutiger Kindergarten mit Krippe. Im alten Ircherhaus hat der Kinder- und Jugendverein eine Heimat gefunden. Es ist ein schönes Ortszentrum entstanden.

Der Bau des Feuerwehrhauses in Netterndorf und der dazugehörige Kauf eines neuen Feuerwehrautos sicherte die Handlungsfähigkeit und die Zukunft unserer Freiwilligen Feuerwehr.

Von all den damals mit Weitsicht getragenen Entscheidungen sind wir heute Nutznießer. Er hatte das richtige Gespür, dass sich die enormen Investitionen für unsere kleine Gemeinde, die oft bis an die finanzielle Belastungsgrenze gingen, langfristig rechnen werden. Durch sie wurde eine Basis geschaffen, damit wir uns heute weiterhin maßvoll entwickeln können.

Auf Grund seiner großen Verdienste wurde er 1998 zum Ehrenbürger ernannt, außerdem war er Träger des Bundesverdienstkreuzes am Bande und Träger der kommunalen Verdienstmedaille.

Hauptberuflich war er eigentlich Bankkaufmann, von 1952 bis 1975 war er Angestellter in der ehemaligen Raiffeisenbank Baiern eG, 1976 wurde er dann zum Vorstandsmitglied berufen. Nach der Fusion im Jahre 1977 mit der Raiffeisenbank Glonn eG, war er hier bis zu seinem Ausscheiden 1991 als Vorstandsmitglied tätig.



Aber wer war der Mensch Leo PöbI?

Er war ein ausgeglichener Mensch, der trotz all seiner Fähigkeiten eigentlich nie im Vordergrund stehen wollte und immer in sich ruhend war. Dies spürte man bei persönlichen Gesprächen mit ihm. Auf Grund seines tiefgründigen Wissens war er auch im Ruhestand noch ein gefragter Ansprechpartner bei vielen Gemeindebürgern und Vereinen.

Aber er war auch in der politischen Landschaft im Landkreis Ebersberg gut vernetzt und weit über die Landkreisgrenze hinaus bekannt und beliebt. So war es kein Wunder, dass er für die CSU von 1972 bis 1990 im Kreistag saß und damit die Entwicklung des Landkreises Ebersberg mitgestaltet hat. Hier hat er nicht nur auf Rechte sondern gerne auch auf Pflichten hingewiesen, die man als politischer Mandatsträger zu erfüllen hat. Ihm war immer äußerst wichtig, dass respektvoll miteinander umgegangen wird. Viele ehemalige und heutige Kollegen aus der Politik im Landkreis Ebersberg und darüber hinaus erwiesen deshalb Leo PöbI die letzte Ehre.

Was noch unbedingt erwähnenswert ist, der Leo hat keine Geburtstagsgratulation ausgelassen. Viele ehemalige Mitarbeiter und Weggefährten konnten an ihrem Geburtstag eines Anrufs von ihm sicher sein. Besonders in jungen Jahren kam auch die Musik nicht zu kurz bei ihm, so war er Mitglied in der berühmt berüchtigten Edelweißkapelle, die unter anderem viele Auftritte bei Hochzeiten hatte.

Ein großer Dank gilt auch seiner Frau Maria und seiner Familie. Sie haben ihm daheim den Rücken freigehalten, ohne ihre Unterstützung hätte er dieses Amt nicht ausführen können. Als er aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr so mobil war, waren sie ihm immer eine große Stütze. So wurde es ihm ermöglicht, dass er seine letzten Lebensstunden daheim verbringen durfte, wo er am 4. September im Kreise seiner Familie gestorben ist.

Eine große Trauergemeinde nahm am 7. September Abschied von ihm. Alle Vereinsfahnen waren anwesend, Pfarrer Schöpf, der Bairer zusammen mit dem Bergangerer Kirchenchor und Orchester gestalteten ein würdevolles Requiem. Mehrere Trauerredner würdigten die vorgenannten, großen Verdienste für die Gemeinde Baiern, für die Ortsvereine und für die Raiffeisenbank. Eine starke Abordnung der Bairer Musi begleitete ihn auf seinem letzten Weg zu seinem Grab, auch der Bergangerer Männerchor sang ihm zum letzten Geleit.

Zum Schluss noch ein Zitat aus unserer Gemeindechronik, in der Leo eine persönliche Botschaft übermittelt hat:

„Mein größter Wunsch wäre, dass der ländliche Charakter unserer Gemeinde beibehalten wird, dass vor allem das christliche Miteinander und die gute Nachbarschaft weiterhin so gut praktiziert werden.“

Wir versprechen unser Möglichstes zu tun um seinen Wunsch zu erfüllen, damit „seine“ Gemeinde Baiern auch für die nachfolgenden Generationen noch als lebenswert gilt.

Eine große Persönlichkeit ist mit ihm von uns gegangen, die die Geschichte in unserer Gemeinde über Jahrzehnte entscheidet mitgeprägt hat. Mit seinem Tod ist viel Wissen verloren gegangen.

Für sein Lebenswerk verneigen wir uns vor ihm und sagen ein herzliches Vergelts Gott für alles was er für uns geleistet hast.

Martin Riedl

Summererhof
Hofladen · Café · Käserei

... Gutes aus der Heimat

Regionales Frühstück
im Cafe mit Terrasse

Öffnungszeiten:
Dienstag - Freitag 08.00 - 12.00 Uhr
Samstag: 07.30 - 12.00 Uhr
und nach Vereinbarung!

Familie Voglrieder
85625 Netterndorf / Baiern
Tel.: 0 80 93 / 90 42 01
www.summererhof.de

Bairer Schule



Nachruf

Leo Pöbl, der große Förderer der Bairer Schule

Schon als ich mich im April 1975 beim Bürgermeister als neuer Lehrer der Schule in Antholing vorstellte, hatte ich den Eindruck, dass er sich sehr für „seine“ Schule einsetzt. Das war zu diesem Zeitpunkt höchst notwendig, denn auf seinem Schreibtisch lag eine Anordnung der Regierung von Oberbayern, dass die „Volksschule Bayern“ aufgelöst wird. Leo Pöbl und die Gemeinderäte wehrten sich vehement gegen diese Anordnung, sie hatten aber gegen den Zentralisierungswahn der Staatsregierung keine Chance. Der Bürgermeister musste sich zwangsläufig mit dem neuen Titel seiner Schule „in Antholing ausgelagerte Klassen der Volksschule Glonn“ zufrieden geben. Weitaus wichtiger und effektiver war das von Pöbl geförderte und vom Rektor in Glonn akzeptierte Eigenleben der Bairer Schule.

Weil wir für die Bundesjugendspiele keine Laufbahn hatten, fragte ich den Bürgermeister, ob ich in die Gemeindestraße vier Löcher für die Startblöcke bohren dürfte. Das war der Anlass einen Sportplatz mit Laufbahn und Sprunggrube südlich des Schulhauses anzulegen. Typisch für Leos Sorge um die Bestausstattung seiner Schule war die Frage, die er nach einer Kreistagssitzung mir stellte: „Habts ihr scho an Videorekorder?“ Auf meine Verneinung kam ein paar Tage später ein hochmodernes Gerät, mit dem wir dann die Schulfernsehendungen aufzeichnen konnten. Als meine kombinierte 3./4. Klasse immer größer wurde, war Leo sofort einverstanden, die bisherige Rumpelkammer neben der Aula in einen kleinen Schulraum für den Gruppenunterricht umzugestalten. Das ist nur ein Beispiel von dutzenden, wofür der Bürgermeister gern die Gemeindekasse öffnete.

Als die Bairer Schule als einzige Grundschule der Bundesrepublik 1986 für das OECD-Projekt „Environment and School Initiatives“ ausgewählt wurde, unterstützte Pöbl das Vorhaben in jeder Hinsicht, zuerst mit Kurat Prechsl bei der Auswahl des Grundstücks, der Vorfinanzierung (den Hauptanteil zahlte das Umweltministerium), der Übernahme der Pachtkosten, der Pflanzung der Feldhecke zwischen dem Wirt und Stroblberg und vielen weiteren Maßnahmen. So ist es auch sein Verdienst, dass Umweltminister Dick den „Ländlichen Ökogarten“ besuchte und den Bairer Schulkindern der Bayerische Umweltpreis verliehen wurde.

Als Oberhaupt des „Musentempels des Landkreises“ (so titelten Zeitungen) kannte Leo – er war ja selber Musikant – die Musikalität seiner Bürgerinnen und Bürger. Für seine Idee darüber eine Schallplatte zu produzieren, suchte er 1984 einen „Unparteiischen“, der die 16 Gruppen, darunter den Schulchor, in ein Tonstudio lotsen sollte. Diese Aufgabe dachte er mir zu. Damit begann eine enge Zusammenarbeit auch mit Themen außerhalb des Schulbetriebs, die durch die Beratung zur Chronik der Gemeinde Baiern noch intensiver wurde.

Als Leo Pöbl vom Bürgermeisteramt zurücktrat, bereiteten ihm 100 Schulkinder, deren Eltern und die Lehrerschaft ein großes Abschiedsfest in der Aula der Schule. Lieder, Gedichte, Sketche und Dankeswort der Schulleiterin Ursula Grieshaber drückten die große Dankbarkeit für die unermüdliche Unterstützung der Bairer Schule aus. Seine stete Sorge um das Wohlergehen seiner Schule ging über die schulpflegerischen Aufgaben des Bürgermeisters weit hinaus.

In der Aula des Schulhauses hängt eine Tafel mit den Baudaten und eine Erinnerung an den Erbauer Bürgermeister Neumaier. Ein Andenken an den großen Förderer der Bairer Schule, Leo Pöbl, wäre wünschenswert.



Bei einem Festakt im April 1999 überreicht Lehrer Günter Staudter Bürgermeister Leo Pöbl zum Abschied eine vorläufige Chronik der Bairer Schule.

Günter Staudter



Berichte aus dem Gemeinderat



Sitzung vom 15. Juli 2019

Bauanträge

Antrag auf Erweiterung eines Einfamilienhauses in Antholing

Dieser Bauantrag wurde in der Sitzung am 10. Dezember 2018 beraten und mit den erforderlichen Befreiungen von den Festsetzungen des Bebauungsplanes „Antholing-Nord 2“ einstimmig das gemeindliche Einvernehmen erteilt. Der Antrag beinhaltete eine Überschreitung der Baugrenze und ein Überschreiten der max. zul. Grund- (GRZ) und Geschossflächenzahl (GFZ). Wie die untere Bauaufsichtsbehörde nun mitteilt, betrifft die Überschreitung der GRZ und GFZ die Grundzüge der Planung und sind keiner Befreiung zugänglich. Nachdem diesbezügliche Befreiungen im Baugebiet auch noch nicht erteilt wurden, könnte dies zu einem Präzedenzfall führen. Der Bebauungsplan stammt aus dem Jahre 1988 mit den damals üblichen, nach heutigen Maßstäben, großen Baugrundstücken mit Größen von ca. 700 - 800 m². Im Rahmen der gewünschten Innenverdichtung ist die beantragte Größenordnung des Gebäudes städtebaulich vertretbar. Auch wenn weitere Anträge von Hauseigentümern aus dieser Bauzeile auf Vergrößerung der Wohnhäuser in Bezug der GRZ und GFZ in dieser Größenordnung kommen, könnte diesen zugestimmt werden. Die Gemeinde sieht dadurch die Grundzüge der Planung nicht berührt. Der Gemeinderat sieht mit der Überschreitung der GRZ und GFZ in der beantragten Größe, sowie der Überschreitung des Bauraumes, wie im Lageplan vom Juli 2018 dargestellt, die Grundzüge des Bebauungsplanes „Antholing Nord 2“ nicht berührt und stimmt dem Bauantrag mit den erforderlichen Befreiungen zu.

Antrag auf Vorbescheid zum Abbruch des Wirtschaftsgebäudes und Neubau von zwei Wohnhäusern in Weidach

Die Antragstellerin will mittels Vorbescheid geklärt wissen, ob in Weidach zwei Wohnhäuser als Anbau an das Wohngebäude errichtet werden können. Es sind insgesamt drei Wohneinheiten vorgesehen. Auf dem Baugrundstück befindet sich derzeit ein landw. Gebäude, das abgebrochen werden soll. Vorgesehen ist dann ein Anbau eines Wohnhauses mit einer Grundfläche von 6 x 11 m an den östlichen Bestand. An diesen Anbau soll wiederum ein

Wohnhaus mit einer Grundfläche von 12 x 11 m angebaut werden. Damit entsteht ein auch in seiner Höhe durchgehender Gebäuderiegel mit 47 m Länge, was ortsplanerisch nicht erwünscht ist. Bei der Wand- und Firsthöhe ist eine Anpassung an den östl. Gebäudebestand vorgesehen. Das Baugrundstück liegt innerhalb des Geltungsbereichs der Außenbereichssatzung „Jakobsbaiern-Weidach“, dessen Grenzen der Bauantrag im Westen um ca. eine Meter überschreitet. Außerdem ist in der Satzung in § 3 Nr. festgelegt, dass bei der Errichtung von Vorhaben nur eine Wohneinheit errichtet werden kann, was hier mit drei Wohneinheiten nicht eingehalten ist. Die beiden Wohnhäuser sollen durch eine Grundstücksteilung rechtlich eigenständig werden.

Der Vorbescheid in der beantragten Form wird abgelehnt. Der Errichtung eines Gebäudes mit zwei Wohneinheiten innerhalb des Satzungsbereichs wird die Zustimmung in Aussicht gestellt. Dabei hat das Gebäude einschließlich des Balkons den Geltungsbereich der Satzung einzuhalten. Der in § 3 Nr. 1 der Satzung begrenzte Anzahl der Wohneinheiten wird eine Befreiung auf zwei Wohneinheiten in Aussicht gestellt. Die Wandhöhe hat sich an den östl. Gebäudebestand zu orientieren. Dem Anbau einer Garage als Grenzbebauung zum östlichen Nachbarn wird ebenfalls die Zustimmung in Aussicht gestellt. Die Zahl der Stellplätze ist gem. der gdl. Stellplatzsatzung nachzuweisen. Aufgrund der besonderen Grundstückssituation mit Hanglage, ist darauf zu achten, dass die Stellplätze ohne zu große Geländeeingriffe mit Geländeänderungen und tatsächlich bedienbar angelegt werden.

Großer Feuerwerksverkauf von den Profi-Pyrotechnikern

- ✓ Profiberatung
- ✓ Riesige Auswahl zu Super-Preisen
- ✓ Ab 21.12.2019 Beratung und Reservierung
- ✓ Auf Wunsch Lieferservice
- ✓ Verkauf ab 28.12.2019
- ✓ Durchgehend von 9 bis 18 Uhr geöffnet
- ✓ An Silvester bis 16 Uhr

Besuchen Sie uns

- > **Ortsmitte Berganger (Braunautal 9)**
- > **www.blueplanet-fireworks.de**



Unsere Verkaufsräumlichkeiten



Bauantrag zur Überdachung einer Mistlagerstätte bei Kleinesterndorf

Die im Außenbereich bestehende Mistlagerstätte, die der Lagerung des Putenmists dient, hat eine Grundfläche von ca. 10 x 18 m. Diese soll jetzt mit einem Pultdach überdacht werden. Das Bauvorhaben ist durch die landw. Nutzung privilegiert und planungsrechtlich zulässig. Dem Bauvorhaben wird das gemeindliche Einvernehmen erteilt.

Bankettsanierung Gemeindestraßen

An machen Straßenabschnitten macht die Sanierung des Banketts mit dem herkömmlichen Bankettmaterial wenig Sinn. Durch Starkregen wird das Bankett ständig beschädigt und Steine liegen auf der Straße. Der Gemeinderat möchte solche Problemabschnitte mit der Verlegung von Rasengittersteinen sanieren. Die Gemeinde hat bisher nur gute Erfahrungen mit dem Einbau von Rasengittersteinen gemacht. Ein besonders problematischer Straßenabschnitt ist zwischen dem Lindenhof und der Kreisstraße EBE 15. Für die Verlegung von 180 m Rasengittersteine hat die Firma Rieder GmbH, Schönau ein Kostangebot von 9.677,08 € abgegeben. Der Gemeinderat vergibt den Auftrag an die Firma Rieder GmbH, Schönau. Die Sanierung soll zwischen dem Lindenhof und Kreisstraße EBE 15 erfolgen.

Ertüchtigung/Entwässerung Bergstraße Antholing - Vergabe Bodengutachten

Das Ing. Büro Weisser hat im Auftrag der Gemeinde Baiern an vier Firmen bzgl. der Bodenuntersuchung in Antholing, Bergstraße, angefragt. Drei Firmen haben ein Angebot abgegeben. Mit der Bodenuntersuchung kann Folgendes festgestellt werden:

- Zusammensetzung der Schichten bzw. versickerungsfähige Schichten
- Mächtigkeit und Tiefe der Schichten
- Grundwasserführung

Von den abgegebenen Angeboten beinhaltet das günstigste Angebot eine Tiefenbohrung von fünf Meter. Das zweitgünstigste Angebot der Firma Crystal, Wasserburg hat eine Tiefenbohrung von zehn Metern. Dem Gemeinderat ist die größere Tiefenbohrung sehr wichtig und vergibt deshalb den Auftrag für die Bodenuntersuchung an die Firma Crystal, Wasserburg.

Verkehrsführung Staatsstraße 2079

Bei einem Ortstermin am 2. Juli 2019 mit Straßenbauamt Rosenheim, Polizei, Landrat und Bürgermeister wurde Folgendes besprochen:

- ein durchgängiges Tempolimit mit 70 km/h angeordnet von Wetterling bis zur Landkreisgrenze auf der St. 2079
- von der unteren Einfahrt bis zur oberen Einfahrt Berganger wird eine durchgezogene Linie errichtet (Überholverbot)
- bei der Abzweigung Antholing in die St. 2079 wird an der Haltelinie ein Stoppschild aufgestellt
- von der Abzweigung Antholing bis zur Abzweigung nach Herrmannsdorf wird ein Überholverbot angeordnet.

Diese Maßnahmen werden nach Durchführung ein Jahr beobachtet. Die Unfallkommission wird sich dann damit wieder befassen. Die Polizei hat angekündigt, verstärkt zu kontrollieren.

Kehrbesen für Bauhof

Durch den vermehrten Starkregen kommt es zu häufigen Verschmutzungen auf der Straße. Die Gemeindearbeiter haben bisher alles mit dem Handbesen gekehrt. Der Gemeinderat befürwortet die Anschaffung eines Kehrbesens für den Bauhof. Der Bürgermeister soll Angebote einholen.

massiver Innenausbau | Beratung · Planung · Fertigung

Alpenstraße 28 Tel.: 0 80 93 / 90 47 09 info@schreiner-riedl.de
85625 Jakobsbairn Fax: 0 80 93 / 90 47 05 www.schreiner-riedl.de



Sitzung vom 9. September 2019

Vorstellung Sanierungskonzept Kläranlage

In der Januar-Sitzung hat der Gemeinderat das Ingenieurbüro Dippold & Gerold, Prien für die Sanierung der Kläranlage beauftragt.

Der zuständige Ingenieur, Mader, ist anwesend und stellt dem Gemeinderat das Sanierungskonzept mit Kostenaufstellung vor. Geplant ist die Ausschreibung der Sanierungsmaßnahme Anfang Oktober und Vergabe des Sanierungsauftrages in der November-Sitzung.

Bei der Begutachtung der Kläranlage durch den Ingenieur wurden starke Mängel festgestellt:

- Die Ausgleichsbecken haben starke Korrosionsschäden aufgrund der Schwefelwasserstoffeinwirkung, d.h. die Betonoberfläche ist verbraucht.
- Die Sandaustragspumpe funktioniert nicht mehr, sodass dieser regelmäßig mit dem Saugfahrzeug entleert werden muss.
- Der Baukörper des Rundsandfangs weist starke Korrosionserscheinungen auf. Dieser kann nicht mehr repariert werden und ist zu erneuern. Die Halterungen sind bereits durchgerostet.
- Betonschädigungen und Abplatzungen aufgrund der Schwefelwasserstoffeinwirkung an den Wänden und Decken der Misch- und Pufferbeckenkammern. Die Schieber der Kammern sind komplett verrostet.

Der Rechen ist noch funktionsfähig. Seit Inbetriebnahme der Kläranlage wurde dieser noch nicht ausgetauscht. Die Lebensdauer bis zu 15 Jahren ist damit schon lange überschritten. Der Gemeinderat möchte den Rechen ebenfalls erneuern und beauftragt den anwesenden Ingenieur diesen in die Ausschreibung mitaufzunehmen.

Sanierungsverlauf: Die Bauzeit beträgt ca. vier Monate. Während der Bauzeit muss der Betrieb aufrechterhalten werden, sodass die Arbeiten in mehreren Abschnitten zu erfolgen haben. Wegen der langen Lieferzeit ist zuerst der Rundsandfang zu bestellen. Anschließend sind eine provisorische Leitung zum Schlammstapelbecken zu erstellen und die neuen Beschickungspumpen einzubauen. Danach kann der bestehende Rundsandfang demontiert und der neue montiert werden. Nach Inbetriebnahme des neuen Rundsandfangs mit Beschickung der beiden Reaktoren über den Schlammspeicher können die beiden Beckenkammern außer Betrieb genommen und gereinigt werden. Danach erfolgt die Betonsanierung die ca. zwei Monate dauert.

Kostenberechnung: Das Ing. Büro hat für das Vorhaben eine Kostenberechnung von ca. 425.000,00 € Brutto, einschließlich Nebenkosten, vorgelegt (ohne Rechen). Der Rechen kostet ca. 90.000 €.

Vergabe Rundsandfang für Kläranlage

Bei der Begutachtung der Kläranlage durch das Ing. Büro Dippold & Gerold, Prien wurde der bestehende Rundsandfang besichtigt. Die Metallkorrosion ist soweit fortgeschritten, dass eine Funktion nicht mehr gewährleistet werden kann. Eine Reparatur ist nicht möglich, der Rundsandfang muss deshalb erneuert werden. Das Ingenieurbüro hat ein Angebot bei der Fa. Huber Technology, Berching eingeholt. Das Angebot vom 26. Juli 2019 umfasst einen neuen Rundsandfang mit einer geprüften Summe (durch das Ing. Büro) von 84.127,05 € Brutto. Die Fa. Huber ist laut Ingenieurbüro die einzige bekannte Firma, die noch diese Anlagenteile fertigt, sowie die notwendige Erfahrung und Fertigungskapazität besitzt, den Sandfang bald anzufertigen. Eine Vergabe ohne Ausschreibung mit einer höheren Summe ist gesetzlich möglich, wenn die Vergabe der Leistung nach ihrer Eigenart nur an ein bestimmtes Unternehmen in Betracht kommt. Eine Ausschreibung müsste grundsätzlich an drei ausgewählte Fachfirmen erfolgen.

Der Gemeinderat vergibt den Auftrag für Erneuerung des Rundsandfanges an die Firma Huber Technology, Berching, aufgrund des Angebotes vom 26. Juli 2019. Die Vergabe kann ohne Ausschreibung erfolgen, da die Firma Huber die einzige Fachfirma ist, welche die Anlagenteile passend herstellen kann und damit der Betrieb der Kläranlage nicht gefährdet wird.

Entwickelt in Piusheim, Bayern!

TRIGGERBALL

Das Original - 42 Kanten
gegen Deinen Schmerz!

www.triggerball.com



Bauanträge

Antrag zur Nutzungsänderung einer Maschinenhalle in einen Laufstall auf der Hofstelle in Netterndorf

Der Antragsteller plant einen Teil der im Norden seiner Hofstelle liegenden Maschinenhalle zu einem Laufstall umzunutzen. Es betrifft dabei den Mittelteil der Halle auf einer Länge von ca. 21 m. Das Bauvorhaben liegt im baurechtlichen Innenbereich mit dem Nutzungscharakter eines Dorfgebietes und fügt sich nach Art und Maß der Nutzung in die Umgebungsbebauung ein. Die immissionsschutzrechtlichen Belange sind von der Fachabteilung im Landratsamt zu prüfen und evtl. erforderliche Auflagen festzulegen. Der Gemeinderat möchte keinen Beschluss über diesen Bauantrag fassen, da die Gemeinde in einem laufenden Verfahren beim BayVGH wegen der Ergänzungssatzung Netterndorf mit dem Bauherrn steht. Nach Prüfung des Bauantrages durch den Rechtsanwalt wird dieser über den Verwaltungsweg weiter bearbeitet.

Vergabe/Beschluss über neuen Strom-Konzessionsvertrag

Bei der Ausschreibung ist nur eine Bewerbung eingegangen. Mit Schreiben vom 14. Mai 2019 hat sich die EBERnetz GmbH & Co. KG um die Stromkonzession der Gemeinde Baiern beworben. Der neue Strom-Konzessionsvertrag mit der EBERnetz GmbH & Co. KG, Ebersberg tritt am 5. April 2022 in Kraft und endet mit Ablauf des 4. April 2042 (20 Jahre).

Der Gemeinderat stimmt einstimmig für den neuen Strom-Konzessionsvertrag mit EBERnetz GmbH & Co.KG, Ebersberg.

Neuer Geschwindigkeitsanzeiger für Netterndorf Spende von Dorfgemeinschaft Netterndorf

Die Dorfgemeinschaft Netterndorf hat den Betrag von 2.399,00 € gesammelt und zweckgebunden für einen Geschwindigkeitsanzeiger gespendet. Der Geschwindigkeitsanzeiger soll in der Ortsdurchfahrt Netterndorf entlang der Kreisstraße EBE 15 aufgestellt werden. Die Gemeinde kaufte von der Fa. Data-Collect, Kerpen, einen Geschwindigkeitsanzeiger mit einem Betrag von 2.399,00 €.

Der Gemeinderat nimmt die Spende von 2.399,00 € entgegen, zweckgebunden für den Geschwindigkeitsanzeiger für den Ortsteil Netterndorf.

Vorlage und Feststellung der Jahresrechnung 2018

Dem Gemeinderat wurde die Jahresrechnung 2018 vorgelegt (Art. 102 Abs. 2 GO). Jedes Mitglied erhielt einen Abdruck der Anlagen sowie des Rechenschaftsberichts vorab zur Kenntnisnahme. Die Jahresrechnung samt Anlagen wurde von der Prüfungsbeauftragten, Brigitte Scherer, geprüft (Art. 103 GO). Der 1. Bürgermeister gab die wichtigsten Prüfungsfeststellungen anhand des Berichts bekannt. Sachliche Hinweise und Anregungen des Prüfers wurden von der Verwaltung zur Kenntnis genommen. Wie der Zusammenfassung des Prüfungsergebnisses zu entnehmen ist, traten nennenswerte Unstimmigkeiten nicht auf. Die angefallenen über-, oder außerplanmäßigen Ausgaben waren unabweisbar; eine haushaltsmäßige Deckung war im Hinblick auf den erzielten Sollüberschuss jederzeit gegeben. Die nachträgliche Zustimmung gem. Art. 66 Abs. 1 GO wird hierfür erteilt.

Der Gemeinderat schließt sich dem Bericht des Sachverständigen an und betrachtet die örtliche Rechnungsprüfung für das Jahr 2018 als abgeschlossen.

Nachstehendes Rechnungsergebnis wird somit gem. Art. 102 Abs. 3 GO vom Gemeinderat in öffentlicher Sitzung festgestellt:

	Bereinigte Soll-Einnahmen in €	Bereinigte Soll-Ausgaben in €
Verwaltungshaushalt	2.846.061,00	2.846.061,00
Vermögenshaushalt	4.168.370,67	4.168.370,67
Gesamthaushalt	7.014.431,67	7.014.431,67

Jahresrechnung 2018 - Entlastung nach Art. 102 Abs. 3 der GO

Mit der Entlastung wird zum Ausdruck gebracht, dass der Gemeinderat mit der Abwicklung der Finanzwirtschaft im betreffenden Haushaltsjahr einverstanden ist, dass er die Ergebnisse billigt und auf haushaltsrechtliche Einwendungen verzichtet. Ein Verzicht auf Schadensersatzansprüche ist damit nicht verbunden.

Der Gemeinderat erklärt sein Einverständnis mit der Abwicklung der Finanzwirtschaft im Haushaltsjahr 2018. Er billigt die festgestellten Ergebnisse, verzichtet auf haushaltsrechtliche Einwendungen und erteilt sowohl dem ersten Bürgermeister als auch der Verwaltung die Entlastung hierzu. Ein Verzicht auf Schadensersatzansprüche ist damit nicht verbunden.

Dein Pedelec

handgemacht in Bayern.



Electrolyte ist die Manufaktur für schöne und individuelle Fahrräder, insbesondere Elektrofahrräder. Wir sind bekannt für unsere innovativen Lösungen – handgemacht in Bayern.

Unsere Pedelecs bestechen durch Leichtigkeit, Design, Wartungsarmut und Zuverlässigkeit.



Jetzt aufsteigen!
Pedelecs ab 2.900,- €

Electrolyte

DIE TRAUMRAD-SCHMIEDE.

Raphaelweg 1, 85625 Baiern
Telefon: (08093) 9058280

www.electrolyte.bike



Auftragsvergabe für Spielplatzgeräte, Spielplatz Berganger

Der Spielplatz Berganger soll mit neuen Kinderspielplatzgeräten erweitert werden. Die Firma Spielplatzgeräte Maier, Altenmarkt hat der Gemeinde verschiedene Spielgeräte im Angebot vom 19. Juli 2019 vorgestellt. Diese Firma hat die bereits vorhandenen Spielgeräte eingebaut.

Der Gemeinderat entscheidet sich für folgende Spielgeräte:

- | | | |
|------------------------------|--------------------------------|----------|
| - Sitzkarussell für | 3.382,08 € Netto zzgl. Montage | 676,00 € |
| - Federwippgerät „Töff“ für | 565,44 € Netto zzgl. Montage | 188,00 € |
| - Federwippgerät „Bimbo“ für | 555,84 € Netto zzgl. Montage | 188,00 € |

Zu den Gerätekosten von 4.503,36 € Netto zzgl. Montagekosten von 1.152,00 € berechnet die Firma Spielplatzgeräte Maier für die Baustelleneinrichtung und zweiten Anfahrt jeweils 176,00 €. Lieferung und Montage soll im März 2020 erfolgen.

Der Gemeinderat beschließt den Spielplatz Berganger mit den drei Kinderspielplatzgeräten zu erweitern. Der Gemeinderat vergibt den Auftrag für die neuen Spielplatzgeräte an die Firma Spielplatzgeräte Maier, Altenmarkt.

Zuschuss für Reparatur Kirchturmuhre Antholing

Die Kirchturmuhre in Antholing musste komplett restauriert werden, da sie nicht mehr funktionstüchtig war. Für die Sanierung wurde die Spezialfirma Kötner, Engelhartzell in Österreich beauftragt. Die Gesamtkosten belaufen sich auf 7.381,80 € Brutto. Der Kirchenpfleger bittet die Gemeinde um einen Zuschuss. Der Gemeinderat entscheidet sich für einen Zuschuss von 3.500 € für die Reparatur der Kirchturmuhre Antholing.

Parkplätze Wirtschaft Berganger

2. Bgm. Georg Huber berichtet von der Parkplatzsituation um die Wirtschaft Berganger: „Der öffentliche Parkplatz hinter der Wirtschaft wird oft übersehen. Das Nachbargrundstück ist oft zugesperrt.“ Der Gemeinderat beschließt ein Hinweisschild „Parkplatz Wirtschaft“ an der Einfahrt zum öffentlichen Parkplatz aufzustellen. Ein „Parken-Verboten-Schild“ soll beim Nachbaranwesen angebracht werden. Der 1. und 2. Bürgermeister planen einen Ortstermin.

Informationen

Jungbürgerversammlung am 2. August 2019



Zum ersten Mal hat die Gemeinde Baiern im Rahmen des Ferienprogrammes zu einer Jungbürgerversammlung eingeladen. Sechs Kinder und Jugendliche im Alter zwischen 10 und 14 Jahren sind der Einladung ins Sportheim Antholing gefolgt. Zum Eingang berichtete Bürgermeister Martin Riedl mit Unterstützung von den beiden Gemeinderäten Veronika Stadler und Alex Müller über seine Aufgaben in der Kommune und die des Gemeinderates. Es wurde die Kommunalwahl 2020 und das Wahlrecht in Bayern angesprochen.

Anschließend wurde die Bedeutung des Bairer Wappens abgefragt, und tatsächlich konnten die einzelnen Symbole Dreiberg, Birkenzweig und Rote Rosen erklärt werden. Eine rege Diskussion entwickelte sich beim Thema öffentlicher Nahverkehr. Hier kam heraus, dass die Schulbusverbindungen von Antholing zum Gymnasium Grafing und zur Realschule Ebersberg und zurück einige Defizite aufweisen. Speziell bei der Rückfahrt am Nachmittag kommt es zum Teil zu langen Wartezeiten. Ein konstruktiver Vorschlag war, dass die Schüler für diese Zwecke die MVV Busse, bzw. die S-Bahn von Ebersberg nach Grafing kostenlos nutzen könnten.

Veronika Stadler regte die Wiederbelebung des Ircherhauses an. Prompt wurden von den Kindern verschiedene Vorschläge gemacht und eine Spontanverabredung für den selben Abend ausgemacht.

Jugendsprecher Alex Müller klärte über die Suchtproblematik mit Alkohol und Drogen auf und zeigte anhand von Beispielen, dass jeder wachsam sein sollte um nicht dem Missbrauch zu verfallen. Zum krönenden Abschluss spendierte die Gemeinde noch eine Brotzeit an alle Teilnehmer. Mit „Müh und Not“ konnte der Hunger unseres Nachwuchses gestillt werden. Ein kurzweiliger Vormittag mit sehr engagierten Jungbürgern und guten Gesprächen, an denen auch die Erwachsenen viel Freude hatten, ging schnell vorüber.

Herzlichen Dank an den SV Baiern für die Herberge im Sportheim und Stephan Holzbauer für die gute Bewirtung.

Martin Riedl

Christians Fahrtschule
www.fahrschul-lounge.de
85625 Glonn
Niedermair Str. 2
Info und Anmeldung
Di. und Do.
17:00 - 20:30 Uhr
existst du noch??

Informationen



Spende Alpenpanoramatafeln



v.l. Ehrenbürger und Altbürgermeister Sepp Zistl, 1. Bgm. Martin Riedl, Stefan Gaar

Unser Ehrenbürger Sepp Zistl hat zum Abschied aus seinem Amt des 1. Bürgermeisters eine Alpenpanoramatafel gespendet. Diese beschreibt die einzelnen Berggipfel mit ihren Höhen. Die Tafel wurde am Sportplatz Antholing aufgestellt. Dieses Vorhaben war schon länger geplant, wurde aber noch nicht in die Tat umgesetzt. So ergriff Sepp Zistl die Gelegenheit, mit dem Abschiedsgeschenk einen Beitrag für die Bairer und an dieser Stelle für die vielen Besucher zu leisten.

Stefan Gaar, der die Alpenkette fotografiert und die Tafel gestaltet hatte, sah sich dann ebenfalls veranlasst, eine zweite Tafel, mit Blick von Kulbing aus, zu spenden. Er hat lange in unserer Gemeinde gewohnt und gearbeitet und wollte als Dank für die schöne Zeit etwas zurückgeben.

Ein herzliches Vergelts Gott an Sepp und Stefan für diesen ausgezeichneten Einfall.

Martin Riedl

Säuglingsernährung nach der Milch: Was ist das Beste für mein Kind?

Diese Veranstaltung der KoKi – Netzwerk frühe Kindheit möchte für die individuellen Bedürfnisse des Babys sensibilisieren und gibt Informationen rund um einen gesunden Beikoststart. Da die Empfehlungen zur Säuglingsernährung häufig voneinander abweichen, gilt es für Familien den für sie passenden Weg in der Begleitung des Essenlernens im ersten Lebensjahr zu finden.

Folgende Themen werden u.a. alltagsnah vorgestellt: Klassische Beikostzeichen, Baby led weaning oder traditionelle Beikost, Kuhmilch im ersten Lebensjahr, vegetarische oder vegane Ernährung für Säuglinge. Zur Veranschaulichung gibt es verschiedene Breie und Fingerfood (Informationsbroschüre mit Rezepten inklusive).

- Termin:** Mittwoch 6. November 2019, 9.30-12.00 Uhr
Ablauf: Ankommen bei Kaffee und Kuchen mit anschließenden Grußworten von Landrat Robert Niedergesäß.
Vortrag: ab 10 Uhr.
Eine Betreuung für Babys und Kleinkinder wird angeboten.

Veranstaltungsort: Ebersberg, Verwaltungsgebäude an der Kolpingstraße, Sparkassenplatz 1

Dozentin: Diplom-Oecotrophologin Sigrid Fellmeth, u.a. Referentin für bewusste Kinderernährung (BeKi) und des Netzwerks Gesund ins Leben

Teilnahmegebühr: kostenfrei

Anmeldung: nur nötig, falls Kinderbetreuung gewünscht wird:
E-Mail: koki@lra-ebe.de (bitte mit Altersangabe des Kindes) oder Tel. 08092/823-418 bis zum 28. Okt. 2019

Veranstalter: KoKi – Netzwerk frühe Kindheit, Kreisjugendamt Ebersberg

Am Nachmittag findet – analog zur Vormittagsveranstaltung für Eltern – der KoKi-Fachtag „Säuglingsernährung und Allergieprävention im 1. Lebensjahr“ für medizinische und pädagogische Fachkräfte statt.

Veronika Müller & Manuela Menth
KoKi – Netzwerk frühe Kindheit
Abteilung Jugend, Familie und Demografie - Kreisjugendamt



Informationen

Anna Spiel feierte 100-jährigen Geburtstag



(von links vorne) Hans Riedl, Anna Spiel, 1. Bgm Martin Riedl, (hinten) Urenkel Tobias und Fabian

Am 3. September 2019 feierte Anna Spiel bei guter Gesundheit und geistiger Frische ihren 100. Geburtstag.

Bis vor fünf Wochen noch selbständig in der eigenen Wohnung in Kulbing lebend, musste nun altersbedingt das Betreuungszentrum Wasserburg am Inn zu ihrem nunmehrigen Lebensmittelpunkt werden.

Aufgewachsen in Rennertshofen bei Neuburg an der Donau war sie zunächst bereits ab dem 16. Lebensjahr als Hausmädchen in München beschäftigt. Als ihr Mann Paul aus der Kriegsgefangenschaft heimkehrte, war sie Mitarbeiterin bei ihm als Melkermeister in Zuchtviehbetrieben zunächst in Kreithann, dann in Neuötting und zuletzt 15 Jahre in Kienberg im Landkreis Traunstein. Nachdem die Familie jahrzehntelang auswärts gewohnt hatte, zog es sie mit dem Eintritt in den Ruhestand ihres Ehemanns Paul wieder in die heimatliche Bairer Gmoa zurück.

2012 starb ihr Mann nach 69-jähriger glücklicher Ehe. Ihr Mittelpunkt war stets die Familie mit ihren Kindern Luise, Jakob und Paul sowie vier Enkeln und zwei Urenkeln. Früher strickte und häkelte sie leidenschaftlich Puppen und Socken. Das ging zuletzt nicht mehr so gut, doch gelegentlich machte es ihr immer noch Spaß. Auch Blumen gilt nach wie vor ihre Leidenschaft. In geistiger Frische verfolgt sie auch heute noch das öffentliche Leben.

Ihre besondere Leidenschaft gilt nach wie vor dem Fußball, mit spezieller leidenschaftlicher Zuneigung zum FC Bayern München. In hohem Maße galt ihre Zuwendung auch dem örtlichen Trachtenverein „Bairer Winkler“, der sie bereits vor Jahren mit der Ehrennadel des Vereins ehrte.

Anna Spiel feierte ihren Ehrentag im Kreis ihrer Familie, Freunden, in Anwesenheit des Bairer Bürgermeisters Martin Riedl und früheren Vorstands des Trachtenvereins „Bairer Winkler“ Hans Riedl, die durch ihre Anwesenheit die besondere Wertschätzung der Jubilarin zum Ausdruck brachten.

Text und Foto: privat

Ametsbichler

Malerbetrieb GmbH

Innungsfachbetrieb
präqualifiziert nach VOB

- Fassadenrenovierung
- Wärmedämmung
- Gerüstbau
- Asbestsanierung nach TRGS 519

Lärchenstr. 12 - 85625 Berganger
Telefon 08093 / 32 10 oder 56 87
Mobil 0171 / 240 55 85
E-Mail: AmetsbichlerGmbH@t-online.de



Gleich zum Experten

Fahrzeug-Reparatur

- Schnelle und sichere Fehlerdiagnose
- Mechanik und Elektronik
- Fachgerechte, günstige Instandsetzung
- Ersatzteile in Erstausrüstungsqualität

Bosch Service – mit Know-how des Autozulieferers Nr. 1

Firma
Michael Eierstock GmbH
Glonner Str. 25
85625 Antholing
Tel. 08093 - 5681



Bosch Car Service
...alles, gut, günstig.



www.bosch-service.com



Verwaltungsgemeinschaft Glonn

Wegen EDV-Umstellung im Glonner Rathaus Dienstbetrieb im November für einige Tage eingeschränkt

Um den ständig steigenden Anforderungen im IT-Bereich gerecht zu werden, ist es laufend erforderlich, die Anlage im Rathaus Glonn den zeitgemäßen Bedürfnissen anzupassen. Nachdem der aus Sicherheitsaspekten notwendige Um-/Ausbau der Räumlichkeiten für die Rechnerzentrale sowie die komplette Neuverkabelung des Rathauses abgeschlossen ist, wirft nun ein weiterer großer Schritt seine Schatten voraus. Im November 2019 stehen die Erneuerung der Server-Software sowie eine umfangreiche Datenbankumstellung ins Haus. Obwohl ein Großteil der Arbeiten am Wochenende 9./10. November durchgeführt wird, lassen sich aufgrund des Maßnahmenumfangs zusätzliche Einschränkungen bzw. Behinderungen im Betriebsablauf nicht vermeiden. Im Besonderen betroffen ist der Bereich Einwohnermeldeamt/Passamt/Gewerbeamt/Standesamt/Sozialamt wo in der Zeit von Donnerstag, 7. Nov. 2019, 12.00 Uhr bis einschließlich Mittwoch, 13. Nov. 2019 kein Parteiverkehr stattfinden kann. Darüber hinaus ist für die gesamte Verwaltung am Montag, 11. Nov. 2019 kein öffentlicher Dienstbetrieb möglich. Die Verwaltung bleibt an diesem Tag komplett geschlossen. Es wird dringend empfohlen, für Erledigungen im Rathaus auf die Zeit vor oder nach den Umstellungsarbeiten auszuweichen.

Alois Huber
Geschäftstellenleiter

Hagenrainer Theo

Fliesen-, Platten- und Mosaikleger

Meisterbetrieb



Angerweg 14 · 85625 Antholing

Tel. 0 80 93 / 46 91

www.fliesen-hagenrainer.de



Bairer Schule

Unser Erstklässler 2019/2020

Die Namen der neuen Erstklässler sind:



Hana Amhajer, Sophie Baumann, Josephine Edder, Maria Haas, Marlene Hagenrainer, Eva Seifert, Thereesa Torggler, Luise Uhrmann, Antonia Weigl, Maja Zistl, Florian Herzlieb, Felix Kainz, Quirin Kainz, Aron Kühl, Benedikt Zacherl, Manuel Zehetmaier. Lehrerin: Judith Schneeberger



mediengaarage
Internet · Print · Design · Foto

Fallen Sie auf!
Internetseiten & mehr

Webdesign, Druckgestaltung, Design und Foto für Unternehmen, öffentl. Einrichtungen und Vereine

MedienGaarage · Stefan Gaar
85617 Lorenzenberg / Aßling
Tel 0 80 92 / 232 00 84
www.mediengaarage.de

Schulgarten AG

Freitag bis zehn nach eins, freiwillig?

Es ist Freitag, 11.20 Uhr. Hurra! Wochenende!

Für 23 Buben und Mädchen aus der Klasse 3c ist der Unterricht zu Ende.

Aber was ist das?

Elf Kinder wollen einfach noch nicht nach Hause gehen? Wie kann das sein? Na klar, es ist noch Schulgarten AG. Die Kinder möchten zusammen ernten, kochen, Getränke zubereiten, basteln, spielen, etwas über die Natur erfahren, ansäen, einpflanzen,

Seit ca. 14 Tagen trifft sich die neue Schulgarten AG und werkelt mit großer Freude im Garten. Es gab schon vieles zu entdecken und einiges zu ernten was die Vorgängergruppe angepflanzt hatte: vor allem Kartoffel, Zucchini, Kürbisse und sogar zwei Erdbeeren. Feines Obst gibt es dieses Jahr in Hülle und Fülle in unserem Garten. Letzten Freitag wurden die Kürbisse zu einer schmackhaften Suppe verarbeitet und später mit den Klassenkameraden verspeist. Ohne Unterstützung von Frau Greithanner und Frau Hagenrainer wäre dies nicht möglich gewesen.



Vielen Dank fürs Anpflanzen an die AG vom letzten Jahr und an Christa Weigl, die sich immer um den Schulgarten kümmert. Vielen Dank an die Gemeinde, die uns einen neuen Wassertank bewilligt hat. Nun müssen wir nicht mehr so weit mit den Gießkannen laufen. Außerdem freuen sich die Pflanzen über das Regenwasser.

Schüler und Schülerinnen der Klasse 3c und Michaela Knappik



25% Rabatt für Maschinenring
oder Bauernverband

Abb. zeigt Sonderausstattungen.

**GRANDLAND X –
DER ATHLETISCHE
SUV VON OPEL.**

Der Grandland X ist ein echter Hingucker. Mit seinem athletischen SUV-Look wird er allen den Kopf verdrehen. Entdecken Sie Premiumdesign, hochwertige Materialien im Innenraum und innovative Assistenzsysteme.

- Adaptives Fahrlicht mit LED-Technologie¹
- 360-Grad-Kamera¹
- sensorgesteuerte Heckklappe¹
- Ergonomischer Aktiv-Sitz mit Gütesiegel AGR (Aktion Gesunder Rücken e. V.)¹

Jetzt Probe fahren und beeindruckt lassen!

¹ Optional bzw. in höheren Ausstattungslinien verfügbar

Autohaus Mittermüller
GdbR Adolf-Kolping-Str. 1
85625 Glonn
Tel.: 08093/759
www.opel-glonn.de

Freiwillige Feuerwehr Baiern

Gemeinschaftsübung der Feuerwehren Baiern und Hohenthann

In den vergangenen Jahren kam es des Öfteren dazu, dass bei Einsätzen der Bairer Feuerwehr die Hohenthanner Feuerwehr hinzu alarmiert wurde. Besonders hervorzuheben war im letzten Jahr ein Abend im März.

Bei einem Verkehrsunfall bei Berganger war ein Gutachter an der Unfallstelle, der wie immer mehrere Stunden anwesend ist. Die Feuerwehr Hohenthann hatte die Staatsstraße in Hohenthann abgesperrt.

Für die Bairer Feuerwehr war an diesem Abend die Jahreshauptversammlung angesetzt. Da sich aber das Ganze bis in den Abend gezogen hatte und die Unfallstelle ausgeleuchtet werden musste, hatten sich die Hohenthanner Kameraden bereit erklärt, dies zu übernehmen.

Da wir uns aber nicht nur immer an Einsatzstellen treffen wollten, haben die Kommandanten bei der Feuerwehren eine Gemeinschaftsübung ausgemacht.

Beim Huber Andreas (Hild) in Berganger wurde ein Löschaufbau von Bach und Hydrant geprobt.



Anschließend haben wir uns im Feuerwehrhaus in Netterndorf zur Einsatzbesprechung getroffen. Zum Dank für ihre Einsatzbereitschaft haben wir die Hohenthanner Kameraden zum Grillen eingeladen.

Hans Riedl
Schriftführer



Kuratie Berganger

Pfarrfest Berganger

Wir haben uns vom Regen nicht davon abhalten lassen, unser Patrozinium gemütlich zu feiern. Unsere Gäste wurden dieses Jahr mit einem ganz neuen Konzept bewirtet. Der Pfarrgemeinderat hat sich gemeinsam mit der Kirchenverwaltung dazu entschieden, zu Grillen und einen bunten Salatteller anzubieten. Ein großes Vergelts Gott an Michaela B. für die Arbeit rund um den Salat und Anna H. für ihre feinen Rosmarinkartoffeln - alles selbstgemacht! Da wir nichts übrig hatten, gehe ich davon aus, dass das Essen geschmeckt hat und wir werden nächstes Jahr so weiter machen! Die Kuchentheke war voll mit wunderschön vorbereiteten Torten, Kuchen und Schmalznudeln. Vielen Dank an all die fleißigen Bäckerinnen! Wegen des Wetters war es wieder nicht möglich die Hüpfburg aufzustellen, aber mit einer Mal- und Spielecke und



Kinderschminken war auch was für die Kinder dabei. Rundherum ein schöner und gelungener Tag. Vergelts Gott an alle, die mitgearbeitet und mitgefeiert haben!

Sara Sinclair-Haberl



Kinderbibeltag „Das Rote Paket“

Am Buß- und Betttag, dem 20. November, möchte ich gerne einen Kinderbibeltag anbieten zum Thema „Das Rote Paket“. „Das rote Paket“ ist ein Buch über den wahren Wert des Schenkens. Es drückt die Wertschätzung, das Mitgefühl und die Aufmerksamkeit gegenüber den Menschen aus, mit denen wir täglich zusammenleben. Aus dem Nebeneinanderleben, wird durch das rote Paket ein Miteinander, an dem sich alle erfreuen.

Interessierte Mithelfer*innen melden sich bitte bei Sara Sinclair-Haberl unter 904509 oder sarasinclairhaberl@hotmail.de bis spätestens 30. Oktober.

KiKiKi – KinderKircheKino

Was hat Kino mit die Kirche zu tun? Zum fünften Mal zeigen wir in der Bergangerer Kirche einen weihnachtlichen Film für Jung und Alt. Am Samstag, dem 30. November um 17 Uhr, geht es wieder los! Danach gibt es Punsch, Lebkuchen und Popcorn im Gmoosaal! Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Sara Sinclair-Haberl
für den PGR Berganger

Christian Michel
GARTENGESTALTUNG
Wir gestalten Lebensträume.

Garten- und Landschaftsbau • Planung, Anlage und Pflege
Christian Michel • Raphaelweg 12 • 85625 Baiern
Tel. 08093 / 901 08 18 • www.michel-gartengestaltung.de



Kinder- und Jugendverein Baiern e.V.

Vorankündigung

Im April 2020 stehen bei der Jahreshauptversammlung Neuwahlen der Vorstandschaft an. Dies geben wir hiermit vorab bekannt. Um den Verein weiter für unsere Kinder aufrechterhalten zu können, brauchen wir neue Vorstandschaftsmitglieder.

Was macht der Verein für unsere Kinder

Der Verein organisiert u. a. jedes Jahr für die Sommerferien ein tolles Ferienprogramm. Dies wird immer gerne angenommen und die Kinder haben große Freude bei den verschiedenen Aktivitäten, die das Programm bietet. Ein herzliches Vergelts Gott geht an dieser Stelle an alle, die sich freiwillig hierfür engagieren. Ohne dieses Engagement wäre das nicht möglich. Die strahlenden Kinderaugen sind der große Lohn dafür!

Aber nicht nur das Ferienprogramm wird durch die Vorstandschaft organisiert, auch das Kirta Nudl Bacha und der Verkauf nach dem Gottesdienst. Der Erlös dieses Verkaufes kommt den



Kindern zu Gute. Mit diesem Geld werden z. B. bei Bedarf die Spielgruppen neu ausgestattet oder im Ircherhaus neue Sachen für die Kinder angeschafft. Mit diesem Geld wurden auch für die Turnhalle in Antholing schon Turnmatten gekauft.

Das Kirta Nudl Bacha ist ebenso ein Jahreshöhepunkt wie das bevorstehende Adventsbasteln. Jedes Jahr in der Adventszeit basteln ca. 40 Kinder im Gmoasaal in Berganger an verschiedenen Stationen Weihnachtsdekos die sie dann mit nach Hause nehmen. In diesem Jahr gab es zum

ersten Mal ein Osterbasteln. Das wurde so gut angenommen, dass auch das Osterbasteln künftig fest im Jahreskalender eingetragen ist.

Dies ist ein kleiner Einblick in die Arbeit des Kinder- und Jugendvereins. Wir freuen uns auf neue Mitglieder und natürlich auch neue Vorstandschaftsmitglieder!

Abschließend sagen wir noch ein recht herzliches und großes Vergelts Gott an unsere Zwergerl-Vroni, die ein Jahr lang die Zwergerlgruppe in Berganger für die Kinder so schön gestaltet und betreut hat.

Tanja Maugg
1. Schriftführerin

Gartengestaltung
Landschaftsbau
Pflasterarbeiten



Albert Drexl
Meisterbetrieb

Westerndorf Nr. 2 Telefon: 0 80 93 / 55 04
85625 Baiern Telefax: 0 80 93 / 24 96

Erleben Sie die Faszination des Ballonfahrens in einer der schönsten Landschaften Deutschlands, zwischen Tegernsee, Starnberger See und Chiemsee. Unser professionelles Ballonfahrt-Team freut sich darauf, Ihnen mit unseren Ballonen diesen traumhaften Ausblick zeigen zu können.

BALLONFAHRTEN
BALLONFAHRT-GUTSCHEINE
BALLONSCHULE



Blue Planet Ballooning & Fireworks GmbH
Braunautal 9, D-85625 Berganger
Telefon (08093) 90 22 65, info@blueplanet-ballooning.de
www.blueplanet-ballooning.de




Kath. Landvolkbewegung Baiern/Glonn



**Katholische
Landvolk
Bewegung**

KLB informiert und klärt über Trickbetrüger auf

KLB-Vorsitzende Maria Galleneder erinnerte in ihrer Begrüßung daran, dass schon in der Bibel im 7. Gebot steht: Du sollst nicht stehlen. Leider halten sich so manche Menschen nicht daran.

Die Kath. Landvolkbewegung Baiern/Glonn hat aus diesem Grund bei der Jahreshauptversammlung am Dienstag, dem 19. September Kriminalhauptkommissar Jakob Deischl zu einem Vortrag eingeladen über: Haustürtricks, Taschendiebstahl, Enkeltrick, falsche Polizeibeamte und Einbruchschutz.

Immer mehr ältere Menschen leben nicht mehr mit ihren Kindern und Enkelkindern zusammen und wohnen alleine. Gerade sie sind oft Opfer von Betrügern. Aber man darf sich nicht täuschen lassen: ein jeder von uns ist nicht gefeit, Trickbetrügern auf den Leim zu gehen. Sei es an der Haustüre oder im Internet.

Wenn Fremde an der Haustüre einen Notfall bekunden, dann im Zweifel die 112 rufen. Auch darf man sich bei Telefonanrufen nicht auf die Nummer am Display verlassen: diese kann manipuliert werden. Im Zweifelsfall immer zurückrufen.



Wollen Polizeibeamte ins Haus, dann immer ihren (grünen) Ausweis vor-

zeigen lassen, bei Unsicherheit kann man in der entsprechenden Dienststelle anrufen und nachfragen, ob dieser Einsatz rechters ist.

Stellt man beim Nachhausekommen einen Einbruch fest, auf keinen Fall in das Haus gehen. Der Einbrecher könnte noch dort sein. Besser von außen die Polizei rufen und den Einbrecher keinesfalls an der Flucht hindern.

Grundsätzlich bei Verdachtsmomenten immer die Polizei anrufen und Personenbeschreibungen und KFZ-Kennzeichen melden. Auch wenn im konkreten Fall keine Verhaftung erfolgen kann, so können einzelne Hinweise über Ort, Zeit und Vorgehen weiterhelfen: je mehr Daten der Polizei vorliegen, umso besser kann diese ermitteln.

Bei der Polizei kann man sich bezüglich Vorsorge- und Fördermöglichkeiten beim Einbruchschutz kostenlos beraten lassen.

Immer wieder tauchen die sogenannten Gaunerzinken auf: Von Tätern werden Zeichen an Türen angebracht, die Hinweise auf potentielle Opfer geben. Am besten schützt neben verschlossenen Türen und Fenstern immer noch der wachsame Nachbar, den wir Gott sei Dank in Baiern immer noch haben.

Nützliche Hinweise und Ratschläge findet man im Internet unter:
www.pfiffige-senioren.de
www.k-einbruch.de
www.polizei-beratung.de



Christine Hagenrainer übergibt als Geschenk einen Korb mit regionalen Produkten an den Referenten Kriminalhauptkommissar Jakob Deischl

Weitere Broschüren zu diesem Thema liegen ab sofort am Geldautomaten in Kulbing aus.

Voranzeige: unser Adventstüren öffnen ist am Sonntag, 1. Dezember 2019 um 19.00 Uhr bei Fam. Sigl in Reinstorf. (wieder mit Nikolausverkauf)

Johanna Mühlfeld
Schriftführerin

PRAXIS FÜR ERGOTHERAPIE



MARTINA MITTRUP
STAATL. GEPR. ERGOTHERAPEUTIN

Aktuelle Angebote:

- Ganzheitliche Körpertherapie
- Marburger Konzentrationstraining für Vor- und Grundschüler

LENA-CHRIST-STR. 2B
85625 GLONN

TEL 08093 - 902255

ergotherapie-mittrup@gmx.de
www.ergotherapie-glonn.de

Mit der KLB auf Radl-Tour durch Europa



Trotz Wetterkapriolen starteten am 15. August die Bairer Radler

Der Hl. Petrus hatte mit uns ein Einsehen und schenkte den Teilnehmern unserer Radl-Tour doch ein paar Sonnenstrahlen. Galt es eine Strecke durch Europa zu bewältigen: wenn auch nur einen kleinen Teil davon, aber Bayern in Bayern ist ein Teil von Europa. Auf einer Strecke von zwölf Kilometern mussten die Teilnehmer an vier Stationen ihr Wissen und Können beweisen: Länder, Hauptstädte und Flaggen von europäischen Ländern auf Karten erraten. Darüber hinaus konnten mit Torwandschießen und Dosenwerfen auch die Kleinsten ihren Punktestand aufbessern.

Die Vorsitzenden Maria Galleneder und Christine Hagenrainer waren bei der Auswertung positiv überrascht: die meisten Antworten waren richtig. Da beim Dosenwerfen vor allen Dingen die Kinder punkteten, war es keine Überraschung, dass die ersten drei Sieger Familien mit Kindern waren. Platz 1 erreichte die Familie Neuner aus Stroblberg, Platz 2 die Familie Würz aus Antholing und Platz 3 die Familie Baumann aus Netterndorf.



Nicht ohne Stolz nahmen die Kleinen ihre Preise entgegen. Alle teilnehmenden Kinder erhielten Schreibblöcke, Holzlineale und Buntstifte. Die KLB-Blöcke wurden beim Wirt in Netterndorf dann gleich mit großem Eifer für das "Stadt, Land, Fluss-Spiel" verwendet. Von der KLB gab es für die Sieger u.a. Gutscheine vom Wirt in Netterndorf und vom Summerer Hofladen. Vielen Dank an Veronika Stadler, die für den Kinder- und Jugendverein den Stand beim Dosenwerfen betreute und die Spiele für die Kinder besorgte. Dass es allen Spaß gemacht hat, lag nicht zuletzt an der besonderen Bewirtung bei Fam. Seidl in Großrohrsdorf.

Johanna Mühlfeld, Schriftführerin

GEORG WIDMANN

-Baugeschäft-



Großesterndorf 11
85625 Baiern
Tel.: 08093/2981

www.widmann-georg.de



GENERALI

Versicherungen

JOSEF EGLSEDER

Alpenstraße 31
85625 Jakobsbairern

Tel.: 08093/1317
Fax: 08093/1332
eglseder.josef@web.de

Katholische Frauengemeinschaft Baiern

Ausflug nach Gmunden am Traunsee

Am Samstag, dem 14. September machte unsere frohgelaunte Frauengruppe ihren Ausflug nach Gmunden am Traunsee.

Der Bus war voll besetzt mit Mädchen und Frauen zwischen 12 und 80 Jahren. Während der Fahrt wurden wir von Uschi und den Vorstandsdamen bestens versorgt mit Laugenstangerln und Getränken sowie Kaffee und Kuchen. Frisch gestärkt und warm geratscht erreichten wir unser erstes Ziel: Die Gmundener Keramikfabrik.

Dort schauten wir einen Film über die Keramikproduktion an und konnten uns bei der folgenden Werksführung ein Bild über die Herstellung des bekannten Geschirrs machen. Christine Riedl versuchte sich dann beim „Flammen“ der Teller. Sie hat ihre Sache sehr gut gemacht und flotte Bögerl auf den Teller-Rohling gemalt. Einige von uns nahmen auch ein Stückl Ton mit nach Hause zum Selbermodellieren. Gebrannt werden die Teller und Haferl bei über 1000 Grad Celsius.



Da half es auch nichts, dass unsere „Bäcker Resi“ mit dabei war – denn deren Backofen schafft nur ca. 350 Grad C. Anschließend war noch reichlich Zeit, um sich in den Läden der Keramikfabrik ein bisschen umzuschauen. Einige haben ihren Hausstand wohl wieder etwas erweitert.

Nun gings auf zum wohlverdienten Mittagessen. Nach einem kleinen Umweg durch Oberösterreich – die Hauptverkehrsstraße war leider gesperrt – erreichten wir den Gasthof Engelhof. Wenn Engel reisen – wo sollten wir wohl sonst einkehren?

Den Nachmittag verbrachten wir direkt am Traunsee. Ein bisschen an der Seepromenade entlangspazieren, um die Mittagskalorien zu verbrennen oder sich doch lieber mit Kaffee und Kuchen oder einem Eisbecher noch etwas Gutes für die Figur tun? Zwei ganz unerschrockene Damen hatten sogar ihre Badesachen dabei und stürzten sich in die Fluten des Traunsees. Ihr Kommentar: „Erfrischend wars schon“.

Zum großen Glück war an der Seepromenade Brückenfest und auf dem Rathausplatz von Gmunden noch ein Flohmarkt. So gabs nochmal Gelegenheit schwer einzukaufen: Haferl und Kannen aber auch Trachtenjacken und -kleider. Die Standleute waren erfreut, als wir das Geschäft nochmal etwas ankurbelten. Rundum zufrieden fuhren wir wieder nach Hause und ein fröhlicher, sonniger Tag ging zu Ende. Bis zum nächsten Mal!

Sieglinde Widmann
Schriftführerin

REFLEXION LEBEN

amanu MEDIZINISCHES GESUNDHEITSCENTRUM

INHABER Wolfgang F. Mosebach

**ZENTRUM FÜR
PHYSIOTHERAPIE
OSTEOPATHIE
GERÄTETRAINING & KURSE**

HEILPRAKTIKER
Michael Knapp
Heilpraktiker, Osteopathie,
Applied Kinesiologie
Ergotherapie, Med. Qi Gong

ARZTPRAXIS
Dr. med. Maria Theresia Berkl
Fachärztin für Physikalische u. Rehabilitative Medizin

Dr. med. Boris Kornetzky
Facharzt für Orthopädie, Chirotherapie
Sportmedizin, Arthroskopie, Akupunktur

PODOLOGIE Fußmedizinisches Zentrum
Karin Wurthmann staatl. gepr. Podologin

amanu bedient Patienten aller Privatkassen, gesetzlichen Kassen sowie Selbstzahlerleistungen.

RAPHAELWEG 13 | PIUSHEIM | TEL 080 93.90 593-0

ÖFFNUNGSZEITEN 8:00 - 21:00

Der Körper ist der Spiegel der Seele
Zwischen Körper und Seele besteht eine Wechselwirkung.
Diese gilt es zu erkennen und körperlich zu erfahren.
amanu schärft Bewusstsein und Körpergefühl zugleich
und bietet eine ganzheitliche Behandlung für Ihre Gesundheit.

www.amanu.com

Gut beraten ist besser geurlaubt!



Ihre persönliche Traumreise finden Sie bei

**Touristik & Reiseplanung
Sybille Ellmann**

Grottenweg 1
85625 Glonn
Tel: 08093 / 3269
info@reiseplanung-ellmann.de
www.reiseplanung-ellmann.de



www.facebook.com/reiseplanung.ellmann

Beregnung – Sanitär



Andreas Kosel

Bergstraße 8

85625 Antholing

Tel.: 08093-300520

Fax: 08093-300521

E-Mail: akosel@beregnung-kosel.de | www.beregnung-kosel.de



Vier-Vereine-Preisplatteln

Das diesjährige Preisplatteln fand in Dichau statt. Ausrichter war der Trachtenverein Voglbergler Straußdorf. Viele Eltern waren dabei, um ihren Kindern zuzuschauen und sie mit viel Beifall zu unterstützen. In neun verschiedenen Altersgruppen wurde mit bis zu 25 Teilnehmern gestartet.



Hier die freudigen Ergebnisse:

- 4. Platz Teresa Zellermayr, 5. Platz Kristina Schinagl, 6. Platz Lisa Hagenrainer, 7. Platz Christina Mayr, 18. Platz Magdalena Neuner
- 2. Platz Anian Riedl, 6. Platz Marinus Gaar, 9. Platz Quirin Baumann
- 6. Platz Hanna Hagenrainer
- 2. Platz Karl Widmann, 3. Platz Benedikt Hagenrainer, 4. Platz Vitus Riedl

Wir gratulieren herzlich und danken all denen, die mitgeholfen haben, diesen Tag reibungslos über die Bühne zu bringen. Danach ging's dann in das Netterdorfer Dorffest.

Rosi Sigl

Bairer Musi

Bairer Musi auf Reisen

In diesem Sommer hatten gleich zwei Orte den Genuss unsere Auftritte zu besuchen. Anfang August waren unsere Freunde aus dem Aostatal die Gastgeber, die zu ihrem St. Lorenzo Fest wieder auf unsere musikalischen und dieses Mal auch tänzerischen Talente setzten. So kam eine bunte Mischung aus Musikanten aller Art in Form der Stoabucklmusi und der Nosnbärblos sowie einige versprengte Trachtler bei verschiedensten Angelegenheiten zum Einsatz. Am Sonntag stand eine Bergwanderung auf eine Alm mit Polenta-Käse-Wurst-Kesselverkostung. Am Abend konnten wir von verschiedenen Pizzen jeweils ein Stück probieren und uns so fast durch die Pizzakarte testen.

Da vom Netterndorfer Straßenfest noch eine nicht unerhebliche Menge Bier übrig geblieben war und die Veranstalter uns diese als Gage und Gastgeschenk überlassen hatte, wurde damit ein Picknick auf einer Burganlage eingeplant. Der Wetterbericht hatte da aber eine andere Ansicht und so wurde daraus ein Grillfest in der sowieso schon für die Abende vorbereiteten Festhalle. Der Wetterbericht sollte Recht behalten, es hat teilweise so geschüttet, dass die Dachrinnen hoffnungslos überliefen. Planlos zusammengestellte Kombinationen aus Bairer und italienischen Musikanten sorgten für den musikalischen Rahmen. Die Stimmung war sehr ausgelassen, besonders, als die ersten Runden Bier-Pong überstanden waren. Das Bier hat nicht gereicht.

Nach Hause fuhren wir durch die Schweiz und durch den San-Bernardino-Tunnel mit einem kurzen Halt an der Via Mala Schlucht.

Am letzten Septemberwochenende war die neue Heimat vom Binder Schorsch (Georg Kaltner aus Pflug) unser Ziel. Das Luisenburg Felsenlabyrinth zu besichtigen, wurde uns vom Wetter und Kassenpersonal erfolgreich ausgedrückt. Stattdessen besuchten wir den Schorsch, der Kaffee und Kuchen bereithielt und uns seinen Hof und den Maschinenpark zeigte. Gegen Abend kamen wir in unseren Quartieren an, die zum einen aus einer gemütlichen Pension und zum anderen aus fest verbauten 6 bis 8 Personen Zelten mit einem Holzofen im Wohnbereich, aber ohne Strom bestand. Die Zelte wurden hauptsächlich von der jüngeren Generation bewohnt.

Nach einem gemeinsamen Abendessen in der Pension besuchten wir am Samstag das Porzellanmuseum in Selb. Hier bekamen wir erklärt, wie früher

das Porzellan hergestellt wurde. Den Nachmittag verbrachten wir in Franzensbad bis zu unserem Auftritt in einem kleinen Festzelt, das für ein Hoffest vom Betreiber der "Wiesenbetten" genannten Zelte aufgestellt wurde. An verschiedenen Ständen und Buden konnte man beispielsweise die Zubereitung von Kartoffeln mittels Akkuschauber und Radischneider verfolgen. Da sich das Wetter sehr wechselhaft zeigte, war die Besucherzahl überschaubar. Ein Almatrieb gegen Abend wird hier ausdrücklich nicht erwähnt.

Am Sonntag beim Frühschoppen an gleicher Stelle waren durch ein Oldtimertreffen schon wesentlich mehr Gäste im Zelt, die sich unsere Musik anhören durften. Auf dem Heimweg streiften wir noch die Fischerlebenswoche in Tirschenreuth. Am Ende der Fahrt gratulierten wir mit den daheimgebliebenen Musikanten dem Stroblberger Hartl mit einem Geburtstagsständchen.



Lenz Neuner, Schriftführer



Gärtnerei i. Piusheim **Bioland**

Gemüse und Obst aus kontr. biologischem Anbau
Gemüsejungpflanzen, Beet- und Balkonpflanzen
Abo-Lieferservice

Öffnungszeiten:
Dienstag 9 Uhr bis 12 Uhr
Mi, Do, Fr. 9 Uhr bis 12 Uhr, 15 Uhr bis 17,30 Uhr
Weitere Informationen: Fam. Mora Mora
Tel. + Fax: 08093/5510

Ambulanter Pflegedienst

Halten Sie sich an uns



Angela Rogoll-Gottwald

Tel. 08093 / 300 720 - Handy: 0171 / 810 25 45
Am Berg 3 - 85625 Glonn

Gittis Nagel- & Kosmetik Studio

Déesse- Beraterin
Brigitte Körnig
Großrohrsdorf 15
85625 Baiern



Mobil: 0174 - 994 18 23
koernig.b@web.de
www.gittis-studio.de

Dorfgemeinschaft Berganger

Verwendungszweck des Erlöses vom Maibaumaufstellen 2019



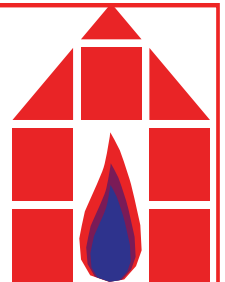
Der Eingangsbereich von der Dorf-
wirtschaft Berganger wurde erneuert
und umgestaltet.

Außerdem wurde das Zifferblatt der
Uhr, die von Herzog Wilhelm V.
1591 gestiftet wurde, von Heinz
Gruber restauriert.

Schorsch Huber

wisneth

HAUSTECHNIK GMBH
WOHLIGE WÄRME IM HAUS



■ HEIZUNG-SANITÄR ■ SOLARTECHNIK
■ KUNDENDIENST ■ WÄRMEPUMPE

■ TEL 0 80 93 / 91 08 - FAX 0 80 93 / 91 09
■ BRAUNAUTAL 10 - 85625 BERGANGER
info@wisneth-gmbh.de - www.wisneth-gmbh.de

Bairer Burschenverein

Burschenausflug 2019: auch dieses Jahr gings wieder auf!



Am Freitag, dem 23. August, trafen sich die Burschen um 8.30 Uhr am Kirchenparkplatz. Die Motivation war der fast 40 Mann starken Truppe in Gesicht geschrieben, denn eines der bedeutendsten Wochenenden des Jahres hat soeben begonnen. Doch dieser Burschenausflug sollte etwas anders verlaufen als es so mancher vielleicht gewohnt war. Wie auch letztes Jahr war das Reiseziel dieser Abenteuertour den Burschen gänzlich unbekannt und verlief unter dem Namen „Fahrt ins Blaue“. Viele munkelten: Ob der Busfahrer überhaupt wisse, wohin er seinen Omnibus steuern soll? Doch da wir ihn seit Jahren kennen, und er bereits weiß wie der Hase läuft, vertrauten wir ihm und stiegen einfach ein. Nach kurzer Zeit auf der Autobahn wurde bereits spekuliert: „Gehts nach Bamberg oder vielleicht Würzburg? An Regensburg san mia auf jeden Fall scho lang vorbei.“ Als dann unser Busfahrer selbstsicher den Blinker setzte und die Autobahn Richtung Nürnberg verließ, wurde den meisten so einiges klar. Nach einer nun nicht mehr lang dauernden Fahrt waren wir auch schon am Hotel angekommen und die Burschen nutzten den Rest des Tages, um dieses unbekannte Gebiet zu erforschen.

Am Samstag nahmen die Burschen an einer Führung durch die historischen Felsgänge, die sich unter der Altstadt von Nürnberg ziehen, teil. Zuerst wurden diese Katakomben zum Bier lagern genutzt im 2. Weltkrieg jedoch als Luftschutzbunker zweckentfremdet. Der Leiter dieser Führung hatte keine Probleme, den Burschen sein Wissen zu vermitteln. Den Rest des Tages verbrachten die meisten auf dem Volksfest, das zurzeit in Nürnberg veranstaltet wurde. Am Sonntag hieß es leider schon wieder: Abfahrt nach Hause! Also traten wir gegen 12.00 Uhr die Heimreise an, fuhren jedoch zuerst in die „Biberger Alm“, wo dieser schöne Ausflug ausklang.

Michael Hörgstetter
für die Bairer Burschen

Bairer Dirndl

Ferienprogramm - Auf die Farben, fertig, los!

Hieß es dieses Jahr für zwanzig Kinder beim Ferienprogramm mit den Bairer Dirndl. Nach einem kleinen Kennenlernspiel wurden die Materialien verteilt und dann ging es los... Als erstes wurden die weißen T-Shirts mit möglichst vielen Gummis umwickelt, damit später ein schönes Muster entstehen konnte. Anschließend kam der schwierigste Teil: Die Entscheidung, welche Farbe die schönste ist. Nach dieser schweren Entscheidung wurden die T-Shirts zum Färben in die Farbeimer gelegt. Und dann hieß es warten... Aber langweilig wurde es auch da nicht, denn das Mittagessen musste noch gekocht werden. Zur Stärkung gab es gute Burger mit gaaaaanz vielen Pommes und natürlich durfte auch ein Eis nicht fehlen. Nach dem Essen wurden noch einige Spiele gemacht und dann wurde es auch schon Zeit die T-Shirts endlich aus der Farbe zu holen. Jedes T-Shirt ist ein kleines Meisterwerk geworden! Wir hoffen, dass die Kinder genauso viel Spaß hatten, wie wir. Wir freuen uns auch schon auf das nächste Ferienprogramm.



Barbara Staudenhechtl
für die Bairer Dirndl

Soldaten- und Kriegerkameradschaft Berganger



Soldaten- u. Kriegerkameradschaft
Berganger

Fahrzeugsegnung und Oldtimertreffen 2019



Heuer begann unser Oldtimertreffen mit einem kurzen Wortgottesdienst am Maibaum, zelebriert von Markus Walgenbach und Klaus Kämpf. Vielen Dank an die Beiden, für ihre tief sinnigen und nachdenklichen Worte. Anschließend wurden die Fahrzeuge bei den Linden vor der Kirche gesegnet.

Wir durften heuer ca. 280 Oldtimer aller Art bewundern. Vielen Dank an alle Teilnehmer, die sich mit ihren geputzten und polierten oder mit natürlicher Patina versehenen Fahrzeugen zu uns nach Berganger aufmachten.

Auch heuer konnten 161 Freizeichen für über 100-jährige Teilnehmer (Jahre des Fahrzeugs plus Jahre des Fahrers) ausgeteilt werden. Sowie Urkunde und Geschenk an das älteste Fahrzeug, den ältesten gefahrenen Teilnehmer sowie an die weiteste Anreise.

Die Soldaten- und Kriegerkameradschaft bedankt sich bei allen Besuchern und Oldtimerfreunden, den fleißigen Helfern beim Auf- und Abbau, an der Schänke und an den Wursttöpfen, den fleißigen Damen des Kuchenbuffets und Helferinnen der Küche, allen Kuchenspenderinnen für die feinen Kuchen, Torten, Zwetschgendatschi und Nudeln. Sie waren wie jedes Jahr ein Genuss. Ebenfalls vielen Dank unserem Wirt und der Paulaner Brauerei für einen Teil der „Freimassn“.

Kriegsgräber: Vom 18. Oktober - 3. November 2019 findet wieder die Haussammlung für die Kriegsgräberfürsorge statt. Vielen Dank im Voraus für Eure Spenden.

Jahrtag Berganger: Am Sonntag, dem 10. November 2019, findet um 8.15 Uhr die Aufstellung zum Kirchenzug und um 8.30 Uhr die Messe und Gedenkfeier für die Gefallenen der Soldaten- und Kriegerkameradschaft Berganger in der Kirche mit Männerchor und am Kriegerdenkmal mit Blasmusik statt. Auch Frauen und Kinder sind herzlichst zur Gedenkfeier in der Kirche und am Kriegerdenkmal eingeladen. Anschließend marschieren wir zur Jahreshauptversammlung in die Dorfwirtschaft Berganger. Wir hoffen auf einen zahlreichen Besuch.

Jahrtag in Glonn: Samstag, 16. November 2019

Manfred Bradler

ENERGETIKERIN - GEISTIGE HEILERIN

**Aktivierung der
Selbstheilungskräfte
Auflösung von Blockaden**

Engelarbeit · Storytelling · und mehr
(auf Wunsch mit Handauflegen)



Brunhilde Greithanner

Telefon 0162 6771 494



Glonnaler **backKULTUR**
Biobäckerei - Konditorei
Café - Restaurant



Glonnaler backKULTUR GmbH - unsere Filiale in Glonn

Klassisches Bäckerei- und Konditorei-Sortiment mit saisonalen Produkten
Alles in BIO Qualität

- handwerklich hergestellt
- naturreine BIO-Zutaten
- überwiegend aus Dinkel-Mehl
- natürlich lange haltbar & sehr geschmackvoll

Marktplatz 5 | 85625 Glonn | www.glonntaler-backkultur.de

Kleintierpraxis Aßling
im neuen Gewerbegebiet
Spezialisierte Tierärztin für Klein- und Heimtiere
Termine nach telefonischer Vereinbarung!
Mo, Di, Mi, Fr: von 8.30-10.30
Mo, Mi: von 17.00-20.00
Fr: von 14.00-16.00
erster Samstag im Monat von 10.00-12.00



Großtierpraxis Aßling
Dr. med. vet. Georg Weilnböck
Besuche nach Vereinbarung!
08092-4500
www.tierarztpraxis-assling.de



Die Gemeinde gratuliert!

Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag!

Oktober:

- 70. Adam Paul, Weidach
- 90. Magdalena Maier, Antholing

November:

- 70. Josef Zistl, Kleinrohrsdorf
- 80. Johann Bonetsmüller, Gailling
- 85. Annemarie Huber, Berganger

Dezember:

- 70. Rosemarie Bonetsmüller, Gailling
- 80. Johann Riedl, Jakobsbairn
- 80. Alfons Quinz, GroßBesterndorf
- 80. Jakob Ott, Antholing
- 85. Vittorio Rizzo, Hub
- 90. Otto Espertshuber, Antholing

Herzlichen Glückwunsch zur Goldenen Hochzeit!

Elisabeth & Bernd Schulze, Antholing

Die Redaktion gratuliert zu diesem besonderen Ereignis!

50



Impressum:
Verantwortlicher Herausgeber:
Gemeinde Baiern, 1. Bürgermeister Martin Riedl
Redaktion: Martin Riedl, Elisabeth Menz, Günter Staudter
Schriftführer der Vereine
Für namentlich gekennzeichnete Beiträge ist der Verfasser verantwortlich.
Auflage: 650 Stück
Druck: Elisabeth Menz, Heufeld
Kontakt: Bürgermeister Martin Riedl, Tel. 08093-5263, Elisabeth Menz, Tel. 08061-93 89 465
E-Mail: gmoabladi@baiern.eu

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe:

13. Dezember 2019

RTURE
GATE



22

Das ist meine Zahl, für
die ich liebend gern spare



Limitiertes Angebot:
Jetzt personalisierten
adidas Sneaker sichern!



Teilnahmebedingungen unter www.rv-ebe.de/sneaker

 Union
Investment

Fondssparen statt Sparstrumpf. Schon ab 25,- Euro monatlich

Kommen Sie zu uns in die Bank oder informieren Sie
sich über die Teilnahmebedingungen bei uns im
Internet unter www.rv-ebe.de/sneaker



**Raiffeisen-Volksbank
Ebersberg eG**

Münchener Str. 4, 85625 Glonn • Telefon 08092 701-0 www.rv-ebe.de

Weitere Informationen, die Verkaufsprospekte und die wesentlichen Anlegerinformationen erhalten Sie kostenlos in deutscher Sprache bei Ihrer Raiffeisen-Volksbank Ebersberg eG oder über den Kundenservice der Union Investment Service Bank AG, Weißfrauenstraße 7, 60311 Frankfurt am Main, www.union-investment.de, Telefon 069 58998-6060. Verantwortlich für die Prämienaktion ist die Union Investment Privatfonds GmbH. Stand: 24. Juli 2019.